

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	V
A. ORIENTIERUNGEN	
I. Das Recht und die Rechtsdogmatik	3
1. Der Begriff vom Recht	3
2. Der Begriff vom Recht und die Gesetze	6
3. Der Begriff vom Recht und die Rechtsanwendung	10
4. Der Begriff vom Recht und die Rechtsbefolgung	13
II. Der Rechtsbegriff in der Rechtslehre	15
1. Allgemeine Rechtslehre oder normative Rechtstheorie?	15
2. Die Allgemeine Rechtslehre von Hans Nawiasky	15
3. Die normative Rechtstheorie von Hans Kelsen	17
III. Recht und Natur in der Rechtswissenschaft	21
1. Rechtswissenschaft und Naturwissenschaft	21
2. Das rechtliche Raum- und Zeitbewusstsein	27
3. Anschauungsformen, Denkformen, Kategorien	28
4. Das Recht als ein kulturell-soziales Phänomen	29
B. THEORIE UND METHODE IN DER RECHTSWISSENSCHAFT	
I. Das Recht als Tatsache und Sinn	33
1. Die Mehrschichtigkeit des Rechtes	33
2. Die Interpretation des mehrschichtigen Rechtes	34
3. Zwei Denkansätze der Interpretation	37
4. Sachverhalt, Tatbestand und Subsumtion	40

Günther Winkler • Das Recht und die Rechtswissenschaft

5.	Der Sachverhalt	42
6.	Der Tatbestand	43
7.	Die Subsumtion	45
8.	Subsumtion und Logik	50
II.	Das Recht und die Logik	53
1.	Allgemeines	53
2.	Der Begriff der Logik	55
3.	Begriffe des Rechtes	56
4.	Begriffe der Rechtswissenschaft	58
5.	Das Urteil der Logik	62
6.	Das Urteil im Recht	63
7.	Das Urteil im Rechtsdenken	65
8.	Der Schluss der Logik	68
9.	Der Schluss im Recht	69
10.	Der Schluss im Rechtsdenken	70
11.	Die Grundprinzipien der Logik	72
a.	Der Satz von der Identität	72
b.	Der Satz vom Widerspruch	73
c.	Der Satz vom ausgeschlossenen Dritten	73
d.	Der Satz vom zureichenden Grund	74
12.	Schlussfolgerungen für die Subsumtion	76
III.	Logik und Grammatik im Recht und im Rechtsdenken	80
1.	Logik und Grammatik	80
2.	Logik und Grammatik im Recht	94
3.	Logik und Grammatik im Rechtsdenken	99
IV.	Der Gegenstand und die Methode	104
1.	Allgemeines	104
2.	Das Sollen und das Sein	106
3.	Der Rechtssatz und die Rechtsnorm	116
4.	Der Rechtssatz und das Sein-Sollen des Rechtes	121
5.	Die Kausalität rechtlichen Verhaltens in Raum und Zeit	127
6.	Rechtsdogmatik und Logik	140
V.	Die Rechtstheorie, der Raum und die Zeit	147
1.	Die normative Rechtstheorie ohne Raum und Zeit	147
2.	Die Reinheit der Methode	152
3.	Die Raum- und Zeitlosigkeit der Logik	160
4.	Raum und Zeit im Urteil der Logik	162
5.	Die Kategorien von Raum und Zeit im Rechtsdenken	172
6.	Die Normen und der Widerspruch	183

C. RAUM UND RECHT

I.	Der Raum im Recht	199
1.	Der rechtliche Raum und die Natur	199
2.	Das Gradmaß der Erde	201
3.	Die europarechtlichen Raummaße	204
4.	Raumstrukturen und Kartographie	206
II.	Gebiete und rechtliche Räume	210
1.	Das rechtliche Staatsgebiet	210
2.	Die Vernetzung des Staatsgebietes	211
3.	Der rechtliche Raum der Europäischen Union	217
4.	Der rechtliche Meeresraum	221
5.	Der rechtliche Luftraum	222
6.	Der rechtliche Weltraum	223
III.	Der Mensch im rechtlichen Raum	225
1.	Naturraum und Rechtsraum	225
2.	Räumliche Geltung, Verbindlichkeit und Wirksamkeit des Rechtes	226
3.	Der rechtliche Raum als Begrenzung staatlicher Herrschaft und Souveränität	231
4.	Der Hauptwohnsitz als ein existenzieller räumlicher Bezugsfaktor für den rechtlich handelnden Menschen	233
5.	Amtssitz und Amtssprengel behördlicher Staatsorgane	236
6.	Rechtsbefolgung und Rechtsanwendung im rechtlich geregelten Raum	238
7.	Staatsgrenzen und Gemeinschaftsaufgaben	240
8.	Der freie Mensch in den rechtlichen Räumen	245
9.	Der Bedeutungswandel des rechtlichen Raumes	248
IV.	Der Raum im Rechtsdenken	253
1.	Der Raum als Realität, Begriff und Kategorie	253
2.	Praktische und theoretische Raumaspekte	263
3.	Recht und rechtlicher Raum	268
V.	Der Raum als Begriff und Kategorie	274
1.	Der Begriff vom Raum	274
2.	Der allgemeine Begriff des Raumes als Kategorie?	276
3.	Der relative und der endliche, der absolute und der unendliche Raum	279
4.	Der Raum und die Zeit	284
5.	Geistesgeschichtliche Wurzeln des Raumbegriffs	289
6.	Das Weltbild und das Raumrechtsdenken	294

D. ZEIT UND RECHT

I.	Die Zeit und das Recht	305
1.	Zeit und Recht	305
2.	Maße und Ordnungen der Zeit	305
3.	Der rechtliche Tag	310
4.	Rechtliche Zeitpunkte und Zeitspannen	311
5.	Indirekte Zeitregelungen	313
6.	Die rechtliche und die natürliche Zeit	317
7.	Die Zeit als Fiktion	320
8.	Die Erfahrbarkeit der Zeit	324
9.	Das Wissen um die Zeit	328
II.	Die Zeit in der Sprache	333
1.	Das Wort für die Zeit	333
2.	Die Namen der Zeit	337
3.	Vorstellungen von der Zeit	339
III.	Zeit, Zahl und Raum	341
1.	Die Zahlen der Zeit	341
2.	Die Zahl und die rechtlichen Maßeinheiten der Zeit	345
3.	Zeit, Zahl und Raum	349
4.	Die Zahl als Kategorie	353
IV.	Die Zeit als Phänomen und Begriff	361
1.	Die Zeit als Phänomen	361
2.	Die Zeit als Begriff	362
3.	Die Zeit als Anschauungs- und Denkform	365
4.	Die Zeit als Kategorie	367
V.	Was also ist die Zeit?	371
1.	Die Frage nach der Zeit	371
2.	Die Zeit als Wirklichkeit und Vorstellung	373
3.	Zeit, Recht, Kultur und Natur	379